

Nr. 17/2012
21.11.2012



**Internationale Auszeichnung für Medienkompetenzprojekt
der Landesmedienanstalten:**

Internet-ABC gewinnt UNESCO-Preis

Hannover/Paris. Als erste deutsche Einrichtung erhielt das Internet-ABC (www.internet-abc.de) gestern in Paris den angesehenen King-Hamad-bin-Isa-Al-Khalifa-Preis der UNESCO. Mit dieser Auszeichnung würdigt die internationale Fachjury den vorbildlichen Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in der Bildung.

Junge Internetnutzer bei ihren ersten Schritten im Netz sicher zu begleiten: Das hat sich der Internet-ABC e.V. unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission zur Aufgabe gemacht. Seit 2003 informiert das Gemeinschaftsprojekt von 13 deutschen Landesmedienanstalten über die Chancen und Risiken des World Wide Web. Mit dem UNESCO-Preis wird das Projekt Internet-ABC nun mit einer der renommiertesten internationalen Auszeichnungen geehrt.

„Die Auszeichnung des Internet-ABC mit dem UNESCO-Preis ist eine großartige Bestätigung für das Gemeinschaftsprojekt, an dem die Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) seit vielen Jahren beteiligt ist“, freut sich Andreas Fischer, Direktor der NLM. „Durch die zu Beginn eines jeden Schuljahres an alle Drittklässler in Niedersachsen verteilte Broschüre *„Wissen...Zeigen...Wie's geht! - Tipps zum Einstieg von Kindern ins Netz“* informieren wir Kinder, Pädagogen und Eltern über dieses hervorragende Internetportal. Auch das Lehrerhandbuch (inkl. CD-ROM) *„Wissen wie's geht! - Mit Spaß und Sicherheit ins Internet“*, das Pädagogen kostenlos bei der NLM bestellen können, wird für den Unterricht in niedersächsischen Schulen häufig nachgefragt“, so Fischer weiter.

Der internationale King-Hamad-bin-Isa-Al-Khalifa-Preis wird von der UNSECO seit 2005 jährlich vergeben. Für die diesjährige Preisverleihung wurden 51 Projekte aus 39 Ländern eingereicht. Das Preisgeld von 50.000 US-Dollar teilt sich das Internet-ABC mit dem Projekt InfollutionZERO aus der Republik Korea zur Förderung von Onlinekompetenzen.

Jurybegründung

In jeweils eigenen Onlineportalen für Kinder von fünf bis zwölf Jahren, Eltern und Pädagogen vermittelt das Internet-ABC die Basiskompetenzen für den sicheren Umgang mit Computerspielen, Suchmaschinen, Chats und sozialen Netzwerken. Darüber hinaus bietet der gemeinnützige Verein zahlreiche kostenlose Informationsmaterialien, die insbesondere im Schulunterricht vielseitig eingesetzt werden können. Ziel ist es, das Internet-ABC langfristig im Unterricht zu verankern. Denn neben Lesen, Schreiben und Rechnen ist auch der sichere Umgang mit Medien eine Schlüsselqualifikation, die gefördert werden muss. Der Verein entwickelt hierzu Konzepte, die von den einzelnen Landesmedienanstalten zielgerichtet und bedarfsgerecht im jeweiligen Bundesland in Kooperation mit den Kultusministerien umgesetzt werden können. So wird das Internet-ABC bereits in verschiedene schulpolitische Initiativen zur Förderung von Medienkompetenz eingebunden.

Über das Internet-ABC

Das Internet-ABC ist ein spielerischer Ratgeber für den Einstieg ins Internet. Als Kompass zur Orientierung bietet es praxisnahe und leicht verständliche Informationen über den sicheren Umgang mit dem World Wide Web. Die Plattform richtet sich an Kinder von fünf bis zwölf Jahren und auf eigenen Seiten an Eltern und Pädagogen. Die Website ist nicht kommerziell, sicher und werbefrei.

Das Projekt wird von dem gemeinnützigen Verein Internet-ABC e. V. getragen. Ihm gehören die Landesmedienanstalten aus Baden-Württemberg, Bayern, Berlin-Brandenburg, Bremen, Hamburg/Schleswig-Holstein, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen an. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft der Deutschen UNESCO-Kommission. Verein und Projekt werden federführend von der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) betreut. Mit der redaktionellen Projektleitung ist das Grimme-Institut in Marl beauftragt.

Weitere Informationen:

Mechthild Appelhoff / Anja Haubrich
 Geschäftsstelle Internet-ABC e.V.
 c/o Landesanstalt für Medien NRW
 Zollhof 2, D-40221 Düsseldorf
 Tel: 0211/77007-172
 Mail: internet-abc@lfm-nrw.de

NLM-Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Uta Spies